

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:

41/009/2023

Rückbau Spielgeräte Lewin-Poeschke-Anlage

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	26.04.2023	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Auf der Freizeitanlage Lewin-Poeschke-Anlage halten sich während der Bergkirchweih bis zu mehrere tausend Menschen auf. Hierdurch kommt es zu einem vermehrten Aufkommen von Abfall und Scherben.

Scherben und Zigarettenkippen graben sich besonders in den Sand-Fallschutzflächen der Spielgeräte tief in den Sand ein, so dass sie noch Wochen und Monate später wieder an die Oberfläche gelangen. Größere Mengen an Scherben im Bereich der Spielgeräte stellen ein Sicherheitsrisiko für spielende Kinder dar.

Der Fallschutzsand unter den Spielgeräten muss daher nach jeder Bergkirchweih ausgetauscht und die übrigen Bereiche der Freizeitanlage wiederholt nach Scherben abgesucht werden.

Diese für die Wiederherstellung der Sicherheit auf der Freizeitanlage notwendigen Maßnahmen verursachen jährliche Kosten in Höhe von 17.000,- €

Um die Verschmutzungen im Fallschutzbereich zu verhindern, wurden im Jahr 2022 die Spielgeräte mit Bauzäunen abgesperrt. Diese Maßnahme hat sich nicht bewährt, da die Zäune nach kurzer Zeit überstiegen und so stark beschädigt wurden, dass sie wieder entfernt und anschließend entsorgt werden mussten.

Maßnahmen 2023:

Für die Bergkirchweih 2023 werden alle beweglichen Teile der Spielgeräte außer Betrieb genommen.

Zwei Spielgeräte werden anschließend dauerhaft zurückgebaut. Die beiden übrigen Geräte werden mit Fallschutz aus Holzhackschnitzeln ausgestattet. Scherben arbeiten sich in dieses Material nicht so tief ein wie in den Sand. Um die Scherben nach der Kirchweih zu entfernen können die Holzhackschnitzel auf einer Tiefe von 10 cm abgetragen und neu aufgefüllt werden. Somit kann der Unterhalt dauerhaft wirtschaftlich gewährleistet werden.

Erste Planungen für eine mögliche Weiterentwicklung der Anlage sollen im Sommer 2023 stattfinden.

Anlagen:

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang